



Bei den Radtouren von Christine Thumm, die viel Abwechslung und kulturelle Einblicke geben, kommt der Genussfaktor nicht zu kurz. Foto: Claudia Jahn

# Kultur-Genuss auf zwei Rädern

Mit Erfahrung aus dem Amt und Gespür für Details organisiert Christine Thumm neue Gruppen-Radtouren. Daraus entsteht ein Angebot, das bekannte Ecken im Landkreis Günzburg neu erlebbar macht.

Von Claudia Jahn

**Landkreis Günzburg** Die Idee, ein Angebot zu schaffen, das Kultur und Radeln miteinander verbindet, entwickelte Christine Thumm schon vor längerer Zeit. Durch ihre langjährige Tätigkeit als stellvertretende Kämmerin im Landratsamt erlebte sie den Ausbau des Radwegenetzes durch den Ankauf der dafür notwendigen Grundstücke aus erster Hand. Darüber hinaus hatte sie auch entsprechende Einblicke, wenn eine neue Einrichtung im kulturellen Bereich geschaffen wurde, wie das Heimatmuseum in Krumbach, die Kreisheimatstube oder das Schulmuseum in Ichenhausen. Im Laufe der Jahre reifte in ihr der Gedanke, diese Fülle an kulturellen Angeboten und das gut ausgebaute Radwegenetz miteinander zu verbinden

und dabei auch einen entsprechenden Genussfaktor einzubauen. Für sie gehört der Schwäbische Barockwinkel mit seinen prächtigen Kirchen und sakralen Bauten sowie den vielen idyllischen Wegen zu den schönsten Kulturlandschaften Bayerns.

Mit Eintritt in den beruflichen Ruhestand nahm die lebenslustige Rentnerin ihre Visionen für die Freizeitgestaltung im Landkreis in die Hand. Zunächst machte sie eine Ausbildung zur Stadtführerin. Dann fing sie im vergangenen Jahr an mit den Planungen für ihr neu zu schaffendes Angebot „Radeln & Kultur im Schwäbischen Barockwinkel“. Durch das in den vielen Berufsjahren aufgebaute Netzwerk zu den verschiedenen Einrichtungen fiel es ihr nicht schwer, ihr Konzept in die Tat umzusetzen. Mit ihren Vorschlägen, ein kulturelles Angebot für Grup-

pen außerhalb der üblichen Stoßzeiten zu schaffen, stieß sofort bei allen Beteiligten auf offene Ohren.

Ihr Ziel ist es dabei, den Tourteilnehmern die Vielfalt des Schwäbischen Barockwinkels sowohl in landschaftlicher als auch in kultureller Hinsicht näherzubringen. Das Entdecken ausgewählter Sehenswürdigkeiten soll dabei verbunden werden mit Hintergrundinformationen und dem Genuss einer abwechslungsreichen Landschaft. „Die Touren sind bewusst so gestaltet, dass neben Kultur und Bewegung auch Zeit für Austausch und eine gemütliche Einkehr bleibt“, schreibt sie in ihrem ansprechend aufgemachten Flyer, in dem die für 2026 geplanten Touren ausführlich beschrieben sind.

Neben dem an verschiedenen anderen Orten in Günzburg ausliegenden Flyer hat sie auch eine

Homepage entwickeln lassen, die einen guten Überblick über die angebotenen Touren gibt. Diese ist über den QR-Code auf den Prospekten oder unter [www.radelnmitkultur.de](http://www.radelnmitkultur.de) aufrufbar.

Jede der von ihr entwickelten drei Touren bietet sie über den Sommer hinweg an jeweils sieben Terminen an. Die längste der beiden Ganztagestouren führt von Günzburg durch das Günzthal nach Krumbach. Das dortige Heimatmuseum öffnet speziell für die Gruppen von Christine Thumm mit seinem monatlichen Themenschwerpunkt und der dazugehörigen sachkundigen Führung. Für den Rückweg über den Kammeltalradweg ist eine Kaffeepause im Baumhotel in Behlingen geplant.

Die Anreise zum zweiten Ziel der Ganztagestouren ist nicht ganz so weit. In Ichenhausen stehen da-

für wechselnde Führungen im Schulmuseum auf dem Programm, sowie durch die ehemalige Synagoge und den jüdischen Friedhof. Der Rückweg führt über das Keltengehöft.

Für die Mittagspausen hat sie gut bürgerliche Lokale ausgesucht, wo sich die Teilnehmer stärken können. Die Kreisheimatstube in Stoffenried bot sich für eine Halbtagestour an, wo neben der Führung auch eine Einkehr mit Kaffee und Kuchen sowie eine Bierprobe auf dem Programm stehen.

Die für den Juni geplanten Touren führen am 3. Juni nach Krumbach, am 10. Juni nach Ichenhausen und am 17. Juni nach Stoffenried.

Im selben Rhythmus geht das Angebot monatlich weiter bis zum September. Anmeldung bis fünf Tage vor dem Termin unter [info@radelnmitkultur.de](mailto:info@radelnmitkultur.de).